



Kontakt:

Ramona Fendeisz
Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
und kaufmännischer Vorstand
(Leiterin der JRF-Geschäftsstelle)

Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft e.V.
Palmenstraße 16
40217 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 994363-47
Fax: +49 (0) 211 994363-49
E-Mail: fendeisz@jrf.nrw

Pressemitteilung

Düsseldorf, 23. Juni 2016

Kuratorium der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft konstituiert sich

Das Kuratorium der Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft (JRF) ist am 22. Juni zu seiner ersten Sitzung zusammengekommen. Es soll die JRF künftig in wissenschaftlichen und strategischen Fragen sowie im Hinblick auf die Evaluierungen der Mitgliedsinstitute begleiten. Dazu berät es die Mitgliederversammlung und den Vorstand in allen Fragen von grundlegender Bedeutung.

Bei der ersten Sitzung gab sich das Kuratorium nicht nur eine Geschäftsordnung, sondern befasste sich auch mit ersten Aspekten, die die inhaltliche Arbeit der JRF betreffen. „Ein strategisch wichtiges Thema für die JRF ist die Erarbeitung von gemeinsamen Leitthemen. Hierbei sind uns Hinweise unserer Kuratoriumsmitglieder, die eine große Erfahrung in verschiedenen Bereichen der Wissenschaft vorweisen können, sehr willkommen“, sagte JRF-Vorstandsvorsitzender Professor Dieter Bathen.

Zum Vorsitzenden wurde zudem auf der ersten Sitzung der Landtagsabgeordnete Karl Schultheis gewählt. „Den Vorsitz zu übernehmen ist mir ein Herzensanliegen. Ich habe den Prozess zur Gründung der JRF engagiert begleitet. Der Gemeinschaft nun in offizieller Funktion zur Seite zu stehen, freut mich sehr“, sagte Schultheis.

Das Kuratorium umfasst bis zu 18 Personen und zählt neben der Mitgliederversammlung und dem Vorstand zu den Organen der JRF. Es soll sich aus Persönlichkeiten zusammensetzen, die die Ziele der JRF bejahen und diese durch ihre besondere Stellung in Wissenschaft, Gesellschaft, Wirtschaft und Politik unterstützen. Die Mitglieder werden für eine Amtszeit von fünf Jahren berufen und sind ehrenamtlich tätig. Die Mitgliederversammlung hat bei ihren letzten beiden Sitzungen bisher dreizehn Mitglieder in das Kuratorium berufen. Diese sind:

- **Gunther Adler**, Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
- **Michael Bayer**, Hauptgeschäftsführer der IHK Aachen
- **Dr. Stefan Berger**, Wissenschaftspolitischer Sprecher der CDU im NRW-Landtag
- **Holger Ellerbrock**, MdL (ehem. wissenschaftspolitischer Sprecher der FDP im NRW-Landtag)
- **Yvonne Karmann-Proppert**, Präsidentin der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto von Guericke“ e.V. (AiF)
- **Prof. Dr. Notburga Ott**, Lehrstuhl für Sozialpolitik und Institutionenökonomik, Ruhr-Uni Bochum

- **Dr. Joachim Paul**, Wissenschaftspolitischer Sprecher der Piraten im NRW-Landtag
- **Christine Prußky**, ehem. Leitende Redakteurin der duz - unabhängige deutsche Universitätszeitung
- **Ulrike Schell**, Mitglied der Geschäftsleitung der Verbraucherzentrale NRW
- **Karl Schultheis**, Mitglied im Wissenschaftsausschuss des NRW-Landtages (SPD)
- **Dr. Ruth Seidl**, Wissenschaftspolitische Sprecherin der Grünen im NRW-Landtag
- **Prof. Dr. Anja Steinbeck**, Rektorin der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf
- **Dr. Gabriele Wendorf**, Wissenschaftliche Geschäftsführerin des Zentrums Technik und Gesellschaft der TU Berlin

Der wissenschaftliche Vorstand der JRF, Professor Uwe Schneidewind, betont die Bedeutung der breiten Zusammenstellung des Kuratoriums: „Unsere Institute forschen und beraten inter- und transdisziplinär. Um dem Rechnung zu tragen, finden sich Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, von zivilgesellschaftlichen Organisationen und Medienvertreter im Kuratorium wieder.“

Zur Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft:

Aktuell zählt die Johannes-Rau-Forschungsgemeinschaft 15 wissenschaftliche Institute mit mehr als 1.200 Mitarbeitern in NRW und einem Jahresumsatz von über 80 Millionen Euro. Gegründet hat sich der gemeinnützige Verein 2014 als Dachorganisation für rechtlich selbstständige, außeruniversitäre und gemeinnützige Forschungsinstitute. Die Institute arbeiten fachübergreifend zusammen, betreiben eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, fördern wissenschaftlichen Nachwuchs und lassen sich von externen Gutachtern evaluieren. Neben den wissenschaftlichen Mitgliedern ist das Land NRW ein Gründungsmitglied, vertreten durch das Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung.

Weitere Informationen unter: www.jrf.nrw

Foto im Anhang oder [hier herunterladen](#).



V.l.n.r. Notburga Ott, Ulrike Schell, Thomas Kathöfer (Vertretung Yvonne Karmann-Proppert), Gabriele Wendorf, Joachim Paul, Christine Prußky, Gunther Adler, Ruth Seidl, Stefan Berger, Karl Schultheis

Bildquelle: © JRF e. V.